

Noch Komposit oder schon Keramik? – Ganz gleich, wie die Antwort ausfällt: SHOFU Block HC Hard kombiniert charakteristische Eigenschaften von hochfester Keramik mit denen von Hochleistungskomposit in einem Verbundwerkstoff.

CAD/CAM-HYBRIDKERAMIKBLÖCKE FÜR DAUERHAFT BELASTBARE EINZELZAHNVERSORGUNGEN

Marie Gaspar / Ratingen

Die keramikähnliche Festigkeit macht Restaurationen aus SHOFU Block HC Hard äußerst verschleißfest und langlebig. Die für Komposit typische Elastizität lässt sie Kaukräfte sehr gut absorbieren. Diese Stärken machen die neue Hybridkeramik zur idealen Alternative für permanente monolithische Einzelzahnversorgungen aus Keramik im Front- und Seitenzahnbereich.

Für den Chairside-Einsatz optimiert

Besonders interessant ist Block HC Hard für Zahnärzte, die ihren Patienten chairside gefertigte ästhetisch ansprechende Einzelzahnversorgungen anbieten möchten, die lange halten, langfristig stabile okklusale Verhältnisse schaffen, den Antagonisten schonen und deutlich zeitsparender zu schleifen sind. Das Indikationsspektrum reicht von Inlays, Onlays und Overlays über Veneers, Vollkronen im Front- und Seitenzahnbereich bis zu implantatgetragenen Einzelzahnrehabilitationen.

„Hard“ im Namen – hart im Nehmen und zugleich flexibel

Speziell in Fällen mit schwierigen okklusalen Verhältnissen puffert Block HC Hard

den Kaudruck ab, vermeidet so Parafunktionen und schont den Antagonisten. Verantwortlich dafür ist die für Komposit typische hohe Flexibilität des Werkstoffs, die die auf die Restauration einwirkenden Kaukräfte absorbiert und wie ein Stoßdämpfer fungiert.

Die gegenüber Feldspatblöcken und anderen Hybridkeramiken herausragende Drei-Punkt-Biegefestigkeit von mehr als 270 MPa sichert gute Werte bei der Kantenstabilität, auch bei dünn auslaufenden Rändern, geringe okklusale Abrasionswerte und langlebige Restaurationen.

Kein Glasieren, kein Brennen

Mit Block HC Hard kommen Sie in kürzerer Zeit zu ästhetisch ansprechenden Ergebnissen. Der schnellste Weg nach dem Schleifen führt über die manuelle Politur zur fertigen Restauration – ganz ohne Brennen und Glasieren. Wer in ästhetisch herausfordernden Fällen z.B. im Frontzahnbereich sein Ergebnis weiter optimieren möchte, kann Restaurationen aus Block HC Hard mithilfe der Maltechnik und Lite Art Malfarben farblich an die Nachbarzähne angleichen. Soll die Restauration auch mit ihrer Tiefenwirkung individuell an die Nachbarzähne angepasst werden, empfiehlt es sich, sie vom Zahntechniker über eine reduziert geschliffene Restauration (Cut-back) mithilfe der Schichttechnik und Ceramage UP Dentin- und Schmelzmassen zu perfektionieren. Eine makellose Politur ist mitentscheidend für langfristig hohen Tragekomfort. Daher empfiehlt es sich, die Oberfläche von Restaurationen aus Block HC Hard nach dem Glätten zunächst mit groben CeraMaster Coarse Silikonpolierern vorzupolieren und

im nächsten Schritt mit den feineren CeraMaster Silikonpolierern nachzupolieren. Abschließend liefern Ziegenhaarbürstchen, Schwabbel und Dura-Polish DIA Polierpaste im Handstück in kürzester Zeit einen exzellenten und lang anhaltenden Hochglanz.

Sichere adhäsive Befestigung

Die Basis für eine sichere adhäsive Klebeverbindung liefert HC Primer. Er infiltriert die Kompositmatrix der Block HC Hard Hybridkeramik und erzeugt eine starke mikromechanische Retention zwischen Primer und Restauration. So liefert er einen langfristig stabilen Haftverbund mit dualhärtenden Befestigungssystemen z.B. wie ResiCem.

Große Farbauswahl für praktisch alle Schleifsysteme

SHOFU Block HC Hard Blöcke sind wahlweise mit Universal-Aufnahme oder CEREC-Halterung ausgestattet. Damit lassen sich die Blöcke in praktisch allen dentalen CAD/CAM-Frässystemen bearbeiten. Für beide Halterungen stehen elf Farben zur Auswahl, davon sechs mit niedriger, drei in hoher Transluzenz sowie eine Okklusal- und eine Inzisalfarbe.



SHOFU DENTAL GMBH

Tel.: +49 2102 8664-0

www.shofu.de



SHOFU Dental GmbH
Marie Gaspar, Marketing-Managerin

„WIR HABEN AUF DER IDS DURCHWEG AUSGESPROCHEN POSITIVE EINDRÜCKE GEWONNEN UND FREUEN UNS, DASS WIR DABEI SEIN KONNTEN!“

Welche Produkthighlights haben Sie in Köln gezeigt?

Wir haben vor allem Neuheiten im Bereich Labor präsentiert. Hierzu zählt das neue SHOFU Disk ZR Lucent Supra. Es kombiniert hochfeste Zirkonoxid-Varianten in einem extrem leistungsfähigen Multilayer-Werkstoff, ist kompatibel mit allen gängigen CAD/CAM-Systemen und bietet ein vitales Aussehen ohne Kompromisse, gerade auch auf Implantaten.

Im klinischen Bereich konnten wir in Köln unter anderem unsere CAD/CAM-Hybridkeramikblöcke SHOFU Block HC Hard, unsere Glaslonomer FX Ultra und Zirconomer Improved vorstellen; das neue Glaslonomer FX Ultra, das in vier Farben erhältlich ist, haftet zuverlässig an Schmelz und Dentin ohne Ätzen, dient gleichzeitig als nachhaltige Fluoridquelle sowie Fluoridspeicher und punktet vor allem mit verbesserter Ästhetik und Stabilität: Es zeigt sofort nach dem Aushärten eine bemerkenswerte Transluzenz und weist darüber hinaus eine außergewöhnliche Beständigkeit gegenüber Farbveränderungen auf. Das zahnfarbene Zirconomer Improved ist ein zuverlässiges und langlebiges zirkonoxidverstärktes Glaslonomer für den Seitenzahnbereich und hat sich als sichere

Alternative zu Silberamalgam bewährt: Es verbindet die Festigkeit und Langlebigkeit von Amalgam mit der Schutzwirkung von Glaslonomeren und eliminiert die gesundheitlichen Risiken von Quecksilber. Es ist überall dort einsetzbar, wo herkömmliche Glaslonomerzemente aufgrund mangelnder Festigkeit nur eingeschränkt einsetzbar sind.

Frau Gaspar, wie haben Sie die IDS 2021 erlebt?

Als sehr spannend! Wir haben lange darauf gewartet, wieder an einer Messe teilnehmen und Kunden vor Ort treffen zu können. Es war einfach schön, bekannte und auch neue Gesichter zu sehen und ins Gespräch zu kommen. Deshalb waren wir in Köln! Wir hatten im Vorfeld der Messe ein eher geschlossenes Standkonzept entwickelt, konnten den Stand aber, nach den aktuellsten Corona-Regularien, in letzter Minute noch etwas offener gestalten. Auch das hat ein normaleres Messeerlebnis ermöglicht. Wir haben auf der IDS durchweg ausgesprochen positive Eindrücke gewonnen und freuen uns, dass wir dabei sein konnten!

